

## Protokoll der Generalversammlung vom 20.1.2006 im Restaurant Lindenhof, Wil

---

Dauer: 19:30 bis 21:30 Uhr  
Protokollführer: René Berger

Traktanden:

1. Begrüssung
2. Organisation für Abstimmungen und Wahlen
  - a. Feststellung der vorhandenen Stimmen
  - b. Wahl der Stimmenzähler
3. Genehmigung des Protokolls der GV 2005
4. Jahresberichte
  - a. des Präsidenten
  - b. des technischen Leiters
  - c. der Trainer Baseball NLB, 1. Liga, Juveniles & Cadets, Softball NLA
5. Kassenbericht mit Rechnungsablage
6. Entlastung des Budgets Vorstandes durch Revisorenbericht
7. Genehmigung des Budgets
8. Festsetzung der Jahresbeiträge gemäss Antrag des Vorstandes
9. Wahlen
  - a. Des Präsidenten
  - b. Vorstand
  - c. Revisoren
10. Jahresprogramm 2006-01-20
11. Allgemeine Umfrage
12. Ehrungen

## 18. Generalversammlung des Baseball- und Softballclubs Wil Devils vom 20. 1. 2006

### 1. Begrüssung

- Die Präsidenten Stephanie Rütli begrüsst die Mitglieder zur 19. Generalversammlung. Folgende Mitglieder haben sich abgemeldet: Jrene Bühler, Martina Zahnd, Janine Maier, Susanne Maier, Ann Bonelli, Lindsey Bonelli, Mauro Simeon, Ursin Simeon, Orlando Simeon, Claudia Wohlgensinger, Monika Marciniak, Roger Zirn, Michael Renggli, Martin Rütli, Mario Reichle

### 2. Organisation für Abstimmungen und Wahlen

- a. Feststellung der vorhandenen Stimmen
  - Es sind 34 stimmberechtigte Mitglieder anwesend
- b. Wahl der Stimmzähler
  - Lars Schneider und Gianluca Trüb werden als Stimmzähler bestimmt
  - Das Protokoll der GV vom 14.01.2005 wird einstimmig angenommen

### 3. Genehmigung des Protokolls der GV 2005

- Das Protokoll wurde einstimmig angenommen

### 4. Jahresberichte

- Die Jahresberichte wurden mit den Einladungen verschickt, da dieser Punkt mit 5 Mannschaften zu viel Zeit brauchen würde.
- Die Präsidentin erwähnt nochmals kurz den Schweizer Meistertitel unserer Juveniles, den Aufstieg der 1. Mannschaft in die NLA, sowie die guten Leistungen der Cadets, der 1. Liga und der Softballerinnen, die zudem einige Neuzugänge vermelden konnten.

### 5. Kassenbericht mit Rechnungsablage

- Patrick Rüegg präsentiert die Rechnung 2005: Es schliesst mit einem Gewinn von 1326.15 Fr ab.
- Vereinsanlässe und Mitgliederbeiträge reichen um ca. 7000 Fr. nicht aus, um unsere Aufwende zu decken. Dank Sponsoren und Sport Toto kommen wir aber über den Strich
- Lars Schneider fragt wegen Sponsorzettel (Anlass vor 2 Jahren). Stephanie Rütli meint, dass diesbezüglich was gemacht wird und dieses Jahr wieder was kommt.
- Sandro Nussberger fragt wegen des Weihnachtverkaufs, da zwischen 2004 und 2005 ein grösserer Unterschied auszumachen ist. Grund liegt in den Investitionen, die für den Anlass getätigt werden mussten.

### 6. Entlastung des Budgets Vorstandes durch Revisorenbericht

- Die Revisoren haben die Rechnung auszugsweise geprüft und für richtig befunden. Lilo Beier und Irene Nützi empfehlen der GV, die Rechnung zu genehmigen. Die Rechnung wird einstimmig angenommen und der Vorstand somit entlastet.

### 7. Genehmigung des Budgets

- Aufgrund des Aufstiegs in NLA zahlen wir neu 1500 Fr. in den Schiedsrichterpool, dazu kommen höhere Reisekosten und höhere Mannschaftsbeiträge. Mit der zu erwartenden Erhöhung auf 300 Fr. kommen wir auf Minus von 2600 Fr. Wir hoffen, mit zusätzlichen Mitgliedern, (Passiv und Aktiv) Gönnern und Sponsoren den Verlust zu minimieren.

## 18. Generalversammlung des Baseball- und Softballclubs Wil Devils vom 20. 1. 2006

Stephanie Rütli ergänzt, dass wir das Angebot von Autega, den Bus pauschal für 50 Fr pro Tag + Benzin, nicht mehr bekommen, stattdessen zahlen wir 130 Fr. + Kilometergeld + Benzin. Wir wollen es aber unseren Spielern ermöglichen, einen Bus anstelle von 3-4 Autos zu verwenden, da diese Kosten ebenfalls erstattet werden sollen.

- Der Vorstand ersucht um eine Erhöhung des Mitgliederbeitrags um 50 Fr. auf 300 Fr.
- Nadja Niffeler fragt wegen den Telefonkosten, die von 20 Fr. auf 400 Fr. steigen. Stephanie Rütli erklärt dies durch eine Pauschalabgabe an Coaches.
- Diverses und sonstiges, was steckt dort dahinter? Patrick Rüegg erklärt, dass die Coaches eine Entschädigung erhalten haben und letztes Jahr im Hof zu Abend gegessen wurde.
- Thema Tenübeschaffung: Da einige Spieler ein Clubtenü haben, mussten noch ein paar davon bestellt werden. Gianluca Trüb und Erich Sturzenegger werfen ein, dass sie für ihr eigenes Tenü noch immer keine Rechnung bekommen haben.
- Martin Ruckstuhl fragt, warum 2600 Fr. als Souvenieraufwand aufgeführt sind. Stephanie Rütli sagt, dass es vor allem die Caps seien. Der Ertrag ist aber auch mit 2000 Fr. entsprechend budgetiert. Entsprechende Erträge wird es im folgenden Jahr geben. Lars Schneider fragt noch nach, warum den trotzdem das Minus. Stephanie Rütli sagt, dass wir pro Cap nur ca. 5 Fr verdienen.
- Das Budget wird mit einer Enthaltung angenommen

## 8. Festsetzung der Jahresbeiträge gemäss Antrag des Vorstandes

- Martin Ruckstuhl fragt wegen einer Lehrlings- oder Schülerstufe. Stephanie Rütli sagt, dass wir so was im Vorstand dieses Jahr angehen wollen. Martin meint weiter, für solche Leute sei der Beitrag doch ein erheblicher Teil ihres Budgets. Eine solche zusätzliche Stufe würde aber eine zusätzliche Subvention von den Aktiven zu den Lehrlingen bedeuten.
- Gino Longo kommt, die Zahl der Stimmen erhöht sich damit auf 35
- Stephanie Rütli appelliert nochmals an die Neumitglieder, Passivmitglieder zu werben. Aus Angst, Gönner und Passive zu verlieren, wird deren Betrag nicht erhöht. Wir haben auch immer weniger solche Gönner.
- Martin Ruckstuhl meint, wir sollten den Passiven oder Gönnern noch etwas Zusätzliches geben sollten wie eine Wurst oder ihr Auto zu saugen, dann könnten wir auch den Beitrag erhöhen.
- Iris Hafner sagt, dass bei Anlässen auch direkt für Passivmitgliedschaften geworben werden sollte. Nadja Niffeler ergänzt weiter, dass Martin Ruckstuhl die Flyers für Softball erstellt und dafür vom Vorstand keinerlei Anerkennung erhalten habe. Sie meint, der Verein interessier sich nicht für Softball. Auch dass die Softballerinnen nicht in die Zeitungen kommen. Stephanie Rütli meint, dass die Wiler Zeitung sich leider nur für die 1. Mannschaft interessiert. Die Berichte kommen aber in den Wiler Nachrichten.
- Lars Schneider: Warum Passiv einfach 30 Fr statt „ab 30 Fr.“? Gute Idee, das werden wir machen!
- Abstimmung Mitgliederbeiträge: mit 4 Gegenstimmen angenommen.

## 18. Generalversammlung des Baseball- und Softballclubs Wil Devils vom 20. 1. 2006

### 9. Wahlen

- a. Des Präsidenten
  - Stephanie Rütli wird einstimmig wiedergewählt
- b. Vorstand
  - Patrick Rüegg tritt als Kassier zurück. Als Ersatz wird Kurt Bloch vorgeschlagen. Martin Rütli (Vizepräsident), Roger Rütli (TK-Chef) und René Berger (Aktuar) stellen sich wieder zur Wahl
  - Vorstand wird einstimmig gewählt
- c. Revisoren
  - Lilo Beier und Irene Nützi stellen sich wieder zur Wahl. Sie werden einstimmig gewählt

### 10. Jahresprogramm 2006

6. Januar	Sportlerwahl 2005
20. Januar	Generalversammlung Wil Devils
28. Januar	Junioren Hallenturnier in Embrach
29. Januar	Hallenturnier NLA / 1. Liga in Embrach
4. März	Frühlingsputz / Instandstellung Felder
11. März	Spaghettiplausch
18. März	Autosaugtag „Coop“ Rickenbach
13. – 17. April	Trainingslager Softball
1. / 2. April	Turnier Baseball NLA in Embrach
8. April	Saisonstart NLA
13. – 18. April	Trainingslager in Rimini
19. / 20. April	Jugendgames
1. / 2. Juli	Devils Friends & Family Day 2006
26. August	Bärenfest
Oktober	Autosaugtag „Coop“ Rickenbach
2. Dezember	Generalversammlung SBSV
Dezember	Sonntagsverkauf

### 11. Allgemeine Umfrage

- Kurt Bloch präsentiert eine Version einer Sponsorenmappe. (Unterstützungsmappe), für Leute, die auf Sponsorensuche gehen wollen. Damit wir etwas in der Hand haben, um unseren Verein zu präsentieren und dem Sponsor auch die Bedeutung seines Beitrages klar zu machen.
- Martin Ruckstuhl fragt wegen eines Sponsorenlaufes für die Junioren. Die Präsidentin antwortet, dass der Vorstand diese und weitere Ideen diskutieren wird. Es wird aber ein einheitlicher Teamauftritt geben.
- Friends and Family Day wurde bewusst in die wärmere Zeit gelegt, so dass dieser Anlass besser laufen kann und möglichst viele Spieler anwesend sein können.
- Braves sind Mitglieder und haben einen leicht reduzierten Mitgliederbeitrag. Mit Helvetics (2 Spieler) machen wir Leih-Verträge.
- Stephanie Rütli danke Martin Ruckstuhl fürs finden eines Sponsoren für die Damen-Tenüs (Wert 2500 Fr.)
- Lars Schneider fragt, ob wir auch mehrere Sponsoren haben können. Die Präsidentin antwortet, dass dies problemlos möglich ist.
- Roger Rütli erzählt von diversen Vorhaben von Swiss Olympic, z.B. das Programm Cool and Clean, bei dem ein Gewinn bis 10000 Fr. winkt. Eine DVD wird gezeigt.

## 18. Generalversammlung des Baseball- und Softballclubs Wil Devils vom 20. 1. 2006

Mehr gibt es unter [www.coolandclean.ch](http://www.coolandclean.ch)

- Neben den Softballerinnen sind auch die Herren im Doping-Pool drin. Deswegen ermahnt Stephanie Rütli die Mitglieder, von verbotenen Substanzen die Finger zu lassen.

## 12. Ehrungen

- Josh Crouse wurde, wie im Vorjahr, als wertvollster Spieler (MVP) ausgezeichnet
- Thomas Beier war letzte Saison der beste Schlagmann
- Claudio Studerus hat trotz Verletzung die meisten Trainings besucht
- Als beste Softballerin wird Jrene Bühler ausgezeichnet
- Von der 1. Liga Mannschaft wird Mario Baumli für seinen besonderen Einsatz geehrt.

Um 21:30 war die Generalversammlung beendet.

René Berger